

Postulat betreffend Perimeter Erweiterung für Zonenparkkarten

P 8/2014

Reto Schertenleib (SVP) und Mitunterzeichnende

Antrag:

Der Gemeinderat wird gebeten zu prüfen, den Perimeter der Parkberechtigung von Zonenparkkarten auf die öffentlichen, zeitweise allgemein benutzbaren Plätze bei Schulanlagen zu erweitern.

Begründung:

Parkplätze in den Quartieren sind ein rares Gut. Parkkartenbesitzer/innen sehen sich nicht selten mit der Tatsache konfrontiert, dass sämtliche Parkiermöglichkeiten in ihrer Zone belegt sind. Wildes Parkieren auf öffentlichem oder privatem Grund oder gebührenpflichtiges Parkieren auf einem der umliegenden Schulhausplätze sind oft die einzigen Alternativen.

Aus Sicht des Postulanten und der Mitunterzeichnenden ist es nicht fair, dass Parkkartenbesitzer/innen auf öffentlichen Parkplätzen, die ebenfalls in ihrer Zone liegen, eine zusätzliche Gebühr entrichten müssen. Mit einer kleinen Massnahme kann dieser Problematik auf einfache Weise Abhilfe verschaffen werden:

Zusätzlich und analog den Zeiten zum bereits heute auf Schulhausplätzen gegen Entrichtung einer Gebühr am Ticketautomaten zugelassenen Parkieren (werktags zwischen 17:30 Uhr und 07:00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen sowie während der Schulferien), soll das Parkieren mit der jeweiligen Zonenparkkarte zugelassen werden.

Dringlichkeit:

wird verlangt ja nein

Thun, 21. August 2014

Reto Schertenleib

Ch. Bürki
Volley
L. L. L.
Michael J. J.
W. W.
D. Weber
B. Bessner
W. W.

R. Schertenleib